

Glucosamin-STADA® 1500 mg

Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen

Wirkstoff: Glucosaminhemisulfat

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Glucosamin-STADA® jedoch vorschriftsgemäß eingenommen werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder nach 2–3 Monaten keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Glucosamin-STADA® und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Glucosamin-STADA® beachten?
3. Wie ist Glucosamin-STADA® einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Glucosamin-STADA® aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Glucosamin-STADA® und wofür wird es angewendet?

Glucosamin-STADA® gehört zu einer Gruppe von Arzneimitteln, die als nichtsteroidale entzündungshemmende (Antiphlogistika) und antirheumatische (Antirheumatika) Arzneimittel bezeichnet werden.

Glucosamin-STADA® wird bei Erwachsenen angewendet

– zur Linderung von Symptomen leichter bis mittelschwerer Arthrose (degenerative Gelenkerkrankung) des Kniegelenks.

Symptome einer Arthrose können Schmerzen im Knie bei Bewegung sein, die sich bei Ruhe bessern. Bitte suchen Sie Ihren Arzt oder Apotheker auf, wenn Sie sich nicht sicher sind und/oder wenn Sie über mögliche Beschwerden bei Arthrose sprechen möchten.

Sie müssen Ihren Arzt oder Apotheker außerdem aufsuchen, wenn sich Ihre Beschwerden während der Behandlung mit Glucosamin-STADA® nicht bessern und/oder verschlechtern.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Glucosamin-STADA® beachten?

Glucosamin-STADA® darf NICHT eingenommen werden

- wenn Sie **überempfindlich (allergisch) gegen Glucosamin oder einen der sonstigen Bestandteile** von Glucosamin-STADA® sind
- wenn Sie **überempfindlich (allergisch) gegen Schalentiere** sind, da Glucosamin-STADA® aus Schalentieren hergestellt wird.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Glucosamin-STADA® ist erforderlich

- wenn Sie eine **Störung des Zuckerstoffwechsels** (eingeschränkte Glukosetoleranz) haben. In diesem Fall können häufigere Messungen des Blutzuckerspiegels zu Beginn der Behandlung mit Glucosamin-STADA® und in regelmäßigen Abständen während der Behandlung erforderlich sein
- wenn Sie an einer **Einschränkung der Leber- oder Nierenfunktion** leiden
- wenn bei Ihnen ein **erhöhtes Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen** bekannt ist, da bei Patienten, die mit Glucosamin behandelt wurden, in einigen Fällen eine Erhöhung der Blutfettwerte (Hypercholesterinämie) beobachtet wurde. Eine Kontrolle der Blutfettwerte wird empfohlen
- wenn Sie an **Asthma** leiden. Wenn Sie mit der Einnahme von Glucosamin-STADA® beginnen, müssen Sie auf eine mögliche Verstärkung der Symptome vorbereitet sein
- wenn Symptome wie **Schmerzen im Knie bei Ruhe, eine Schwellung oder Rötung des Knies, Fieber oder Gewichtsabnahme** auftreten, müssen Sie Ihren Arzt aufsuchen.

Wenn eine dieser Bedingungen auf Sie zutrifft, müssen Sie mit Ihrem Arzt sprechen, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen.

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren

Glucosamin-STADA® wird für die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren aufgrund des Fehlens von Daten zur Unbedenklichkeit und Wirksamkeit nicht empfohlen.

Bei Einnahme von Glucosamin-STADA® mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Vorsicht ist angebracht, wenn Glucosamin-STADA® zusammen mit anderen Arzneimitteln eingenommen wird, insbesondere zusammen mit

- **Warfarin/Acencoumarol** oder
- **Tetracyclinen, Penicillin V oder Chloramphenicol** (bestimmte Antibiotika).

Bitte fragen Sie hierzu Ihren Arzt um Rat.

Bei Einnahme von Glucosamin-STADA® zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Glucosamin-STADA® kann mit einer oder ohne eine Mahlzeit eingenommen werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Glucosamin-STADA® sollte während der Schwangerschaft **nicht** eingenommen werden.

Die Einnahme von Glucosamin-STADA® während der Stillzeit wird nicht empfohlen.

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit oder die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt. Bei Schwindel oder Benommenheit sollten Sie auf das Führen von Fahrzeugen oder das Bedienen von Maschinen verzichten.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Glucosamin-STADA®

1 Beutel enthält 6,57 mmol (151 mg) Natrium. Wenn Sie eine kochsalzarme Diät einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen.

Dieses Arzneimittel enthält Aspartam als Quelle für Phenylalanin und kann schädlich sein, wenn Sie eine Phenylketonurie haben.

Dieses Arzneimittel enthält Sorbitol. Bitte nehmen Sie Glucosamin-STADA® daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. Wie ist Glucosamin-STADA® einzunehmen?

Nehmen Sie Glucosamin-STADA® immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Die übliche Dosis beträgt **1-mal täglich 1 Beutel** (entsprechend 1500 mg Glucosaminhemisulfat).

Glucosamin-STADA® ist nicht angezeigt für die Behandlung akuter schmerzhafter Symptome, da eine Linderung der Symptome (insbesondere eine Schmerzlinderung) erst einige Wochen nach Beginn der Behandlung eintritt, in manchen Fällen noch später. Wenn Sie nach 2–3 Monaten keine Linderung der Symptome feststellen, soll der Arzt aufgesucht werden.

Art der Anwendung

Zum Einnehmen.

Lösen Sie den Inhalt des Beutels in 1 Glas Wasser auf.

Wenn Sie eine größere Menge von Glucosamin-STADA® eingenommen haben, als Sie sollten

Wenn Sie eine große Menge Glucosamin-STADA® eingenommen haben, müssen Sie Kontakt zu Ihrem Arzt oder einem Krankenhaus aufnehmen.

Zu den Zeichen einer Überdosierung zählen z. B.:

- Kopfschmerzen
- Schwindel
- Desorientierung
- Gelenkschmerzen
- Übelkeit oder Erbrechen
- Durchfall oder Verstopfung.

Wenn Sie die Einnahme von Glucosamin-STADA® vergessen haben

Wenn Sie eine Dosis vergessen haben, setzen Sie die Einnahme einfach planmäßig mit der nächsten Dosis zum üblichen Zeitpunkt fort. Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Dosis vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Glucosamin-STADA® abbrechen

Ihre Symptome können wieder auftreten.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Glucosamin-STADA® Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Folgende Nebenwirkungen wurden berichtet:

Häufige Nebenwirkungen (treten bei 1 bis 10 Behandelten von 100 auf):

- Kopfschmerzen
- Müdigkeit
- Übelkeit
- Bauchschmerzen
- Verdauungsstörungen
- Durchfall
- Verstopfung.

Gelegentliche Nebenwirkungen (treten bei 1 bis 10 Behandelten von 1000 auf):

- Hautausschlag
- Juckreiz
- Hautrötung.

Häufigkeit nicht bekannt (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar):

- Schwindel
- Asthma (Atemnot)/Verschlimmerung eines bestehenden Asthmas
- Erbrechen
- Schwellungen des Gesichts, der Zunge und des Halses, die zu Atembeschwerden oder Schluckstörungen führen können (Angioödem)
- Nesselsucht
- Erhöhte Blutfettwerte (Hypercholesterinämie)
- Erhöhte Leberwerte im Blut
- Gelbfärbung von Haut oder Bindehaut im Auge (Gelbsucht)
- Anormale Flüssigkeitseinlagerung unter der Haut, die z. B. zur Schwellung von Armen oder Beinen führen kann (Ödeme, periphere Ödeme)
- Verschlechterung der körpereigenen Blutzuckerkontrolle (siehe unter Punkt 2: Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Glucosamin-STADA®

ist erforderlich), insbesondere bei Patienten mit Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit).

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. Wie ist Glucosamin-STADA® aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel und dem Beutel angegebenen Verfallsdatum nicht mehr anwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

6. Weitere Informationen

Was Glucosamin-STADA® enthält

Der Wirkstoff ist: Glucosaminhemisulfat.

1 Beutel enthält 1884 mg Glucosaminhemisulfat-Natriumchlorid (entsprechend 1500 mg Glucosaminhemisulfat und 384 mg Natriumchlorid bzw. entsprechend 1178 mg Glucosamin).

Die sonstigen Bestandteile sind

Aspartam, Citronensäure, Macrogol 4000, hochdisperses Siliciumdioxid, Sorbitol (Ph. Eur.).

Wie Glucosamin-STADA® aussieht und Inhalt der Packung

Papier/Aluminium/PE-Beutel.

Cremerfarbenes bis gelbliches homogenes Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen.

Glucosamin-STADA® ist in Packungen mit 30 Beuteln erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer

STADAPharm GmbH, Stadastraße 2–18, 61118 Bad Vilbel
Telefon: 06101 603-0, Telefax: 06101 603-259, Internet: www.stada.de

Hersteller

STADA Arzneimittel AG, Stadastraße 2–18, 61118 Bad Vilbel

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

Belgien:	Glucosamine EG 1178 mg poeder voor drank/Poudre pour solution buvable/Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen
Bulgarien:	Chondrostad
Finnland:	Arthrimel
Irland:	Arthrimel 1500 mg Once Daily Powder for Oral Solution
Italien:	Minarex 1500 mg Polvere per soluzione orale
Luxemburg	Glucosamine EG 1178 mg poeder voor drank/Poudre pour solution buvable/Pulver zur Herstellung einer Lösung zum Einnehmen
Polen:	Chondrostad
Portugal:	Glucosamina Ciclum
Tschechische Republik:	Chondrostad 1500 mg
Ungarn:	Glucosamine STADA 1500 mg por belsöleges oldszoz

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im April 2010.